



## SEGLERJUGEND

### **DSV-Qualifikations- und Nominierungsmodus**

### **World Sailing-Jugendweltmeisterschaft 2017 09.12. bis 16.12.2017 in Sanya, China**

#### **Vorbemerkung:**

Die Youth Sailing World Championship (YSWC) ist ein leistungssportlicher internationaler Wettkampf auf höchstem Niveau für Seglerinnen und Segler im Jugendalter.

Zur World Sailing-Jugendweltmeisterschaft kann jeder nationale Verband nur eine Meldung pro Disziplin abgeben. Startberechtigt sind Jugendliche der Jahrgänge 1999 und jünger.

#### **Anforderungsprofil**

- Das besondere Format der Veranstaltung erfordert ein hohes Maß an Selbständigkeit, Leistungswillen und Teamfähigkeit.
- Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer repräsentieren dort ihr Heimatland; vom DSV nominierte Seglerinnen und Segler repräsentieren Deutschland. Ein entsprechendes Bewusstsein, sowie angemessenes Auftreten und Verhalten an Land und auf dem Wasser wird erwartet.
- Die jugendlichen Bewerberinnen und Bewerber sollen bereits an eine ihrem Alter entsprechende leistungssportliche Lebensführung gewöhnt sein, d.h. sie sollten bereits über Erfahrung bei internationalen Regatten/Meisterschaften (Eurocups, JEM, JWM, o.ä.) verfügen und die bislang erreichten Ergebnisse sollten eine erfolgreiche Teilnahme an den WSYW möglich erscheinen lassen.
- Grundkenntnisse der englischen Sprache und erweiterte Kenntnisse der englischen Segelfachsprache (z.B. für Protestverhandlungen) werden erwartet.

#### **DSV-Auswahlverfahren**

Das DSV-Auswahlverfahren umfasst folgende Schritte:

- schriftliche Bewerbung um die Teilnahme am Auswahlverfahren inklusive eines Motivationsschreibens bis **10. April 2017**
- Teilnahme an der jeweiligen Qualifikationsregatta
- Teilnahme an einem Theorie- und Athletik-Test
- persönliches Bewerbergespräch

## Qualifikationsregatten

Die DSV-Qualifikation für die World Sailing-JWM 2017 findet für folgende ausgeschriebene Disziplinen im Rahmen der benannten Qualifikationsregatten statt:

- **Einhand männlich und weiblich auf Laser Radial**  
11.08. - 19.08.2017 JWM, Medemblik (NED)
- **Zweihand männlich und weiblich auf 420er**  
29.09. - 03.10.2017 IDM, Flensburg (GER)
- **Skiff männlich und weiblich auf 29er**  
20.08. - 27.08.2017 EM, Quiberon (FRA)
- **Katamaran mixed auf Nacra 15**  
25.05. - 28.05.2017 Dutch Youth Regatta, Workum (NED)
- **Surfen männlich und weiblich auf RS:X 8,5m<sup>2</sup>**  
24.06. - 01.07.2017 JWM, Torbole (ITA)

### Mindestanforderungen bei den Qualifikationsregatten:

Zur Qualifikation muss bei jeder Qualifikationsregatta - auch im gemischten Starterfeld (männlich/weiblich und/oder Jugend/Erwachsene) - eine Platzierung im ersten Drittel der Gesamtwertung erzielt werden.

Werden bei der jeweiligen Qualifikationsregatta weniger als vier gültige Wettfahrten gesegelt oder wird lediglich an einem Wettfahrttag gesegelt, wird diese Regatta nicht als Qualifikationsregatta berücksichtigt. Gleiches gilt bei weniger als sieben Startern pro Disziplin. Die Entscheidung über das weitere Vorgehen liegt in diesen Fällen beim DSV-Jugendobmann.

In den Zweihandklassen können grundsätzlich nur Mannschaften nominiert werden, die auch gemeinsam an den Qualifikationsregatten teilgenommen haben.

### Im Auswahlverfahren wird berücksichtigt:

- Wie die Teilnahme an dieser Veranstaltung zum langfristigen Leistungsaufbau des Seglers/der Seglerin passt.
- Ob der Segler/die Seglerin über bestmögliche körperliche Voraussetzungen (Größe, Gewicht, Fitnesszustand) im Hinblick auf die Bootsklasse und den Veranstaltungsort verfügt.
- Internationale Erfahrung und Ergebnisse (evtl. bereits WSYW-Erfahrung)
- Die bisherige Vorbereitung auf das Event im Jahresverlauf (z.B. Trainingslager mit internationalen Trainingspartnern?)
- Ergebnis bei der benannten „Qualifikations-Regatta“ (Vorauswahl)
- Fähigkeit zur Selbstorganisation
- gesundheitliche Stabilität
- mentale Stärke

Auf Basis des Ergebnisses der jeweiligen Qualifikations-Regatta und den Bewerbungsunterlagen erfolgt eine Vorauswahl und ggfs. eine Einladung zu einem Sichtungswochenende mit folgenden Inhalt:

- Athletiktest
- Theorietest
- Revierinformationen
- persönliches Auswahlgespräch

### **Nominierung**

Am Ende des Auswahlverfahrens steht ein begründeter Nominierungsvorschlag der teilnehmenden Trainer an den DSV-Jugendsegelausschuss.

Die endgültige Entscheidung über die Besetzung des DSV-Teams für die JWM behält sich der DSV-Jugendsegelausschuss vor.

Voraussetzung für die Nominierung ist dabei u.a. die schriftliche Erklärung über die Einhaltung der vom DSV vorgegebenen Bedingungen (wie z.B. gemeinsame An- und Abreise, Teamkleidung etc.).

Kiel, 7. März 2017

6-TH/Ne